

Scranton Wochenblatt.

erschint jeden Donnerstags. Herausgeber, Mrs. A. Wagner, Scranton, Pa.

Abonnements-Preise: Ein Jahr \$2.00, sechs Monate \$1.00, drei Monate \$0.50.

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt“ in Adams County ist größer, als die irgend einer anderen Zeitung.

Entered at the Post Office at Scranton Pa., as second class mail matter.

Donnerstag, 29. Mai 1913.

Die alkoholfreie Bier.

In dem Bestreben, uns armen, bedürftigen Menschen gewisse Genussmittel dienlich zu machen, die unter keinen Umständen schädlich wirken können, wenn sie uns auch anregen, stellt man schon seit einiger Zeit...

Die Mädchen sind alle mit ihren besten Kleidern angezogen und ihnen schönsten Hebern gepußt — blau, rot und rosa sind die beliebtesten Farben — und ihre Gesichter sind so hübsch, daß sie auch das Herz eines selbstschaffenden Zukunfts rascher schlagen lassen.

Die neue Königin

Die Schwester des Deutschen Kaisers, ist am 14. Juni 1870 geboren. Sie ist Chef des preussischen Königin-Viktorias-Garderegiments Nr. 3.

Kollege Kronprinz.

Einer der fleißigsten jüngeren Autoren Deutschlands ist der Erbe des Deutschen Reiches geworden. Nach dem Erlöse seines Jagdwuchs wurde die Nachricht verbreitet (und natürlich demontiert), daß ein neues Werk aus der Feder des Kronprinzen demnächst erscheinen werde.

Flaschen reinigt man mit Lebelöl und lauem Wasser schnell und gut, bedeckt mit rotem Seifenpulver und geschüttelt.

Bostoner Schönheitskämpf.

Alte, Männer und Mädchen streifen sich in Menschengedränge am den Stützpunkt.

Schon Wochen bevor eine Auktion stattfand, sind alle Mütter des ganzen Stadtviertels in größter Aufregung, und allerlei Vermutungen gehen vom Mund zum Mund, wer den begehrten Preis davontragen wird.

Die Mädchen sind alle mit ihren besten Kleidern angezogen und ihnen schönsten Hebern gepußt — blau, rot und rosa sind die beliebtesten Farben — und ihre Gesichter sind so hübsch, daß sie auch das Herz eines selbstschaffenden Zukunfts rascher schlagen lassen.

Die Mädchen sind alle mit ihren besten Kleidern angezogen und ihnen schönsten Hebern gepußt — blau, rot und rosa sind die beliebtesten Farben — und ihre Gesichter sind so hübsch, daß sie auch das Herz eines selbstschaffenden Zukunfts rascher schlagen lassen.

Die neue Königin

Die Schwester des Deutschen Kaisers, ist am 14. Juni 1870 geboren. Sie ist Chef des preussischen Königin-Viktorias-Garderegiments Nr. 3.

Kollege Kronprinz.

Einer der fleißigsten jüngeren Autoren Deutschlands ist der Erbe des Deutschen Reiches geworden. Nach dem Erlöse seines Jagdwuchs wurde die Nachricht verbreitet (und natürlich demontiert), daß ein neues Werk aus der Feder des Kronprinzen demnächst erscheinen werde.

Flaschen reinigt man mit Lebelöl und lauem Wasser schnell und gut, bedeckt mit rotem Seifenpulver und geschüttelt.

Louis Konrad 305 LACKAWANNA AVE. SCRANTON PA. Achtet darauf, daß die von euch gekauften Güter vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.

Für Ihren Säugling Dr. Lange's Lactated Tissue Food. Es ist nicht, was wir sagen, sondern was die Milch tut, welches die ganze Geschichte Ihrer Populärkeit erzählt.

Gebrüder Trefftz. Die festesten Pumps u. Oxfords in der Stadt von \$2.00 aufwärts. Alle feiner, neuer Frühlings Vorrath. Prachtig im Ansehen. Noch prächtiger im Tragen. Gebr. Trefftz, 313 Spruce Straße.

Das Bier von Bieren seit über dreißig Jahren. Die höchste Ertragskraft in der Braumeister-Kunst ist angezogen und überzeugend demonstriert durch C. Robinson's Söhne Pilsener Bier. Es ist ein wirklich gesundes Bier mit einem reichen, vollen Geschmack, der ganz fein eigen ist — ein fehlerfreies Bier, das Sie nicht mehr kosten, wie die „gewöhnlichen“ Gebräue.

Ed. Pinaud's Lilac. Die ganze Welt kennt das berühmte Ed. Pinaud's Lilac. Seine feine Geruch macht es zum Lieblings-Parfum der eleganten Welt hier und im Ausland. Geben Sie es zu versuchen? Nehmen Sie einen kleinen Versuch von 25 Centen. Geben Sie Ihre Adresse an, wenn Sie Ihre Flasche damit. Es wird beschleunigt angesetzt, es bereitet Ihre Annehmlichkeit für die vornehmste Welt.

Abonnirt auf das „Scranton Wochenblatt.“



DER PENNSYLVANIER. Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Friedrich Gebel.

Denkblatt zur Hundertjahrfeier seines Geburtstages.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

Ein Tag, nachdem mit dem Aufbruch „An Mein Volk“ der Freiheitskrieg begonnen hatte, wurde dem hart mit dem Lebens Notdurft kämpfenden Eheleuten Klaus und Antje Gebel zu Bewesluren das erste Kind geboren, das dann am 2. Mai, dem Tage der blutigen Schlacht von Großgörschen, auf die Namen Christian Friedrich getauft ward.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.

haben es an Selbstanlagen nicht fehlen lassen; die Rumpel aber, die Gebel so Großes bedacht, sollte zu verleben jucken, statt rücken zu wollen.